

Vereinigung ehemaliger Kriegsgefangener, Hamburg-Eimsbüttel, o. V.
1. Vors.: F. Böhm, Billrothstr. 7.
Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat 8 Uhr abds. im Vereinslokal, Gesellschaftshaus Freund, Eidelstedterweg.

Vereinigung ehem. Kriegsgefangener Hamburg (St. Georg, Hammerbrook, Rothenburgsort u. Veddel), o. V.
Zweck: Pflege der Kameradschaft, gesellige Zusammenkünfte u. heimatische Ausflüge. Vors.: A. Pirstat, Diagonalstr. 88. Schriftf.: L. Wächter, Teichmannstr. 30. Zusammenkunft jeden 2. Mittwoch im Monat im Vereinslokal Rothenburgsorter Vereinshaus, Billh. Röhrendamm 147.

Verein ehemaliger Kriegsgefangener Eppendorf, Winterhude, o. V.
Geschäftsstelle: Wilhelm Köhl, Wendlohstr. 19.

Bund erblindeter Krieger, o. V., Sitz Berlin, Bezirk Hamburg.
Zweck: Förderung der geistigen und wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder. Aufnahmefähig sind alle, die im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sind und als Folge ihrer Kriegsdienstbeschädigung im Jahre 1914/15 von der Amtlichen Hauptprüfungsstelle für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebenen als Kriegsbeschädigte anerkannt sind, wenn sie vom Versorgungsamt auf Grund ihres Angeklagens 100% Erwerbsunfähigkeit sind. Geschäftsstelle: H. F. Roland 87/118, Catharinenstr. 29/30 (Matzen & Timm), B.C. Deutsche B. Fil. Hbg., Postfach-Cto: 57487.

Mittelhilfe für Kriegsbeschädigte
auf der Ernst u. Kinnas Friede-Stiftung, Geschäftsstelle: Bentzelstr. 68, II.

Deutscher Offiziersbund Landesverband Hamburg, o. V.
Zweck: Wahrung, Förderung und Vertretung der Standes-, Berufs- und wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder, besonders auch der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen, und die Pflege des vaterländischen Gedankens. Ein wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb ist ebenso wie die Verfolgung politischer oder religiöser Zwecke von der Tätigkeit des Bundes ausgeschlossen. Mitglieder können werden: Offiziere, Ärzte, obere Beamte und Anwärter der genannten Klassen des Heeres, der Marine, der Schutztruppen und zwar des aktiven, inaktiven und Beurlaubtenstandes und diejenigen, die während des Krieges Stellen vor genannter Art inne hatten, sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen. Vors.: Oberst a. D. Fritz Völkner; Geschäftsstelle: Oberstra. 2, Gollhorn; Geschäftsstelle des Bundes: C 4 Dammtor 86/88, Neuerwall 4, III, Auskunft 10-5, larad 1. D. H.

Landesverband Hamburg des Volksbundes Deutsche Kriegsgräber-Fürsorge, o. V.
Zweck: Errichtung, Schutz und Pflege der deutschen Kriegsgräber im In- und Auslande. Vors.: Dr. H. Poelchau; Geschäftsstelle: C 4 Dammtor 86/88, Neuerwall 4, III, Auskunft 10-5, larad 1. D. H.

Kunst- und Künstler-Vereine.

Justus Brinckmann Gesellschaft, o. V.
Zweck: Förderung des Hamburgischen Museums für Kunst und Gewerbe. Vors.: Bürgermeister Dr. Carl Petersen, Gaeckehausweg 16; Schriftf.: Prof. Dr. M. Sauerlandt, Mövenstr. 3; Geschäftsstelle: Museum für Kunst und Gewerbe, Prof. Sauerlandt, Steinthorplatz. B.C. Nordd. B., Bank Ludwig Tilmann u. Pösch 5787, o. H 2 Hlbe 9000.

Bezirksverband Groß-Hamburg des Deutschen Bühnenvereins.
Geschäftsstelle: Chleibhaus 8, V., o. Sammel-Nr. C 2 Bismarck 761.

Der Block, Neue Hamburger Session, o. V.
Zweck: Engste Zusammenarbeit bildenden Künstler, die den modernsten Bestrebungen der Zeit Ausdruck zu geben sich bemühen. Ziel ist das durch die Architektur, die Bühne und den Film neu aufgestellte Problem der Bau- und Raumgestaltung in Einheit mit der Malerei, der Plastik und dem Kunstgewerbe gemeinsam zu bearbeiten und zunächst in Ausstellungen, Lösungsversuche und Experimente zu setzen. Vors.: Anschrift: Fritz Dibbert, Kunstmaler, Probestier Str. 21; Schriftf.: Wilhelm Dannenboom.

Hamburger Künstler-Klub, o. V.
Zweck des Klubs ist die vorurteilslose Zusammenfassung aller künstlerischen und schöpferischen Kräfte Hamburgs, sowie ihrer Freunde und Förderer.

Vors.: Fritz Höger, Burchardstr. 1, V.; Schriftf.: Dr. Rod. Klitzmann, Altona-Blankenese, Mörikestr. 14; Geschäftsstelle: Holzdam 50.

Hamburger Künstler-Verein, gegr. 1882.
ist eine Vereinigung bildender Künstler zum Zwecke der Vertretung der künstlerischen und Standes-Interessen ihrer Mitglieder. Vors.: Ludolf Albrecht, Bildhauer, Schenefeld Bez. Hamburg; stellvert. Vors.: Prof. Arthur Illies, Maler, Uhlenhorsterweg 88; Schriftf.: A. Ely, Bildhauer, Gertrichstr. 68, IV; Kassent.: Emil Buidt, Maler, Amnabüttel 8; Archivar: Maler G. Schmid-Goertz; Beisitzer: Rudolf Friederich, Maler.

Künstlerfest Hamburg, o. V.
Zweck: alljährlich Veranstaltung eines großen Künstlerfestes. I. Hamburger Künstler-Verein. Vors.: Bildhauer Paul Hamann, Berlin-Friedenau, Wilhelmstr. 16; Aelster; stellvert. Vors.: Komponist Ernst Rother, Kassen.: Architekt Karl Wenderoth.

Der Künstlerrat vertritt die gesamten Hamburgischen bildenden Künstler und besteht aus folgenden Mitgliedern: Ludolf Albrecht, Prof. Ernst Eitner, Alphonse Ely, Fred Hendrick, Fritz Höger, Herm. Koenig, Rich. Knöhl, Prof. Rich. Lohse, Architekt P. G. Saxon, Arthur Siebelist, Eduard Steinbach, Otto Stöber; Geschäftsstelle: Br. Sachs, o. H 7 Roland 86/88, Gröningerstrasse 80.

Hamburgische Künstlerschaft, o. V.
Zweck: Förderung der bildenden Künste, sowie allgemeine öffentliche Vertretung der Künstlerschaft. Vors.: Bildhauer Ludolf Albrecht, Schenefeld, Bez. Hamburg. Geschäftsstelle: Br. Sachs, o. H 7 Roland 86/88, Gröningerstrasse 80.

Künstlervereinigung „Die Jungfrau“, o. V.
Vors.: Hans Hübner, 29; Schriftf.: Dr. Hans Hübner, 29; Hamburger Kampferstraße.

Bund Hamburgischer Künstlerinnen und Kunstfreundinnen, o. V.
Zweck: Künstlerische und wirtschaftliche Förderung bildender Künstlerinnen. Vors.: Frau Ida Dehmel, Blankenese, Dehmehaus; Schriftf.: Frau Astrid Iser, Godefryststr. 16. Geschäftsstelle: Hamburger Hof, Untergrundstr. 80. Zusammenkünfte: Donnerstag nachmittags 4-6 Uhr.

Offizieller Heimatsverein Uptalboom, Elbe-Vors., Prof. Dr. C. Borchling; 1. Vors.: J. Rösenbeck, Wagnerstr. 56, II; 2. Vors.: u. Schriftf.: Th. Goeman, Oben Borgeide 68; Schriftf.: Oberstra. 2, Gollhorn; Geschäftsstelle des Bundes: C 4 Dammtor 86/88, Neuerwall 4, III, Auskunft 10-5, larad 1. D. H.

Freunde der Kunststille, o. V.
Vors.: Bürgermeister Dr. Petersen, Gaeckehausweg 16 u. Prof. Dr. Paul Klitzmann, Glockengießerwall. Schriftf.: Reg. Direktor Dr. Meyer, Haynstr. 82. Geschäftsstelle in der Kunststille.

Verein von Kunstfreunden von 1870, o. V.
zum Ankauf von Werken der Malerei oder Plastik zur Leihgabe an die Hamburgische Kunststille. Vorstand: stellvert. Vors.: Prof. Dr. Paul Klitzmann, Glockengießerwall. Schriftf.: Reg. Direktor Dr. Meyer, Haynstr. 82. Geschäftsstelle in der Kunststille.

Der Kunstgewerbe-Verein zu Hamburg.
Geschäftsstelle Pulvertisch 28, dient der Förderung des Kunstgewerbes durch Vorträge, Veranstaltungen und Ausstellungen. Versammlungen: vom Oktober bis Mai vorzugsweise an jedem ersten Dienstag im Monat in der Aula des Schul- und Museumsgebäudes am Steinthorplatz. 500 Mitgl. Gegr. 1886. I. Vors.: Prof. Dr. Max Sauerlandt, Direktor des Museums für Kunst und Gewerbe, Mövenstr. 2; 2. Vors.: Gust. Dörren, Pulvertisch 28; Kassent.: Albert Gölling, Schönstr. 8, Postfach-Cto. 78638 für Albert Gölling, B.C. Nordd. B. unter Kunstgewerbe-Verein zu Hamburg.

Vereinigung für Kunstpflege, o. V.
Hamburg. Zusammenschluß der Angehörigen der vertriebenen Klassen zur Anteilnahme am Kunstschaffen und zur Bildung des Geschmacks durch Heranbildung und Vermittlung billiger Kunstobjekte, durch Ausstellungen, Museumsführungen, Vorträge, Vorlesungen, Wanderungen u. A. Vereinsräume: Schulstrasse 4, I., geöffnet Donnerstags ab 8 Uhr. Zuschriften nach Schulstr. 4, I. Pösch 48835.

Kunstverein, o. C 2 Bismarck 7510.
Ständige Ausstellung von Gemälden, Graphiken und Skulpturen moderner Meister in den Ausstellungsalen, Kunsthalle, Glockengießerwall.

Hamburgische Gesellschaft zur Förderung der Künste u. nützlichen Gewerbe (Patriotische Gesellschaft), siehe Gemeinnützige Vereine.

Hamburger Kunstgesellschaft, o. V.
Zweck: Veranstaltung gewählter Vorträge für einen kleineren Kreis in der Musikhalle und anderen entsprechenden Räumen. Vors.: Dr. jur. Ass. Kloe Gohert; Schriftf.: A. L. Leiter, Ad. Marasch, Bergstr. 36.

Ortsverein Hamburg der Allgemeinen Deutschen Kunstgenossenschaft, o. V.
Zweck: Zweigverein der Allgemeinen Deutschen Kunstgenossenschaft, besteht aus ausübenden bildenden Künstlern u. hat die Aufgabe, künstlerische Interessen zu fördern u. zu vertreten. Vors.: u. Geschäftsstelle: Alexander Möller, Birkenau 24.

Schlaraffen Harmonia, o. V.
Allschlaraffen Reich. Singspiel; Musikverein im Zoologischen Garten-Restaurant. I. Vors.: Univ. Prof. Dr. Weygandt; Kanzler: Dr. Lederer, Rothenbaumchaussee 1; Schatzmeister: A. Mansau, Lange, Lillenstr. 86. Vereinslokal: Restaurant Zoolog. Garten. Zusammenkünfte jeden Montag 8 Uhr.

Schwarz-Weiß-Club, o. V.
Zweck: Förderung künstlerischer Talente, Hebung der wirtschaftlichen und sozialen Interessen der Künstler, Pflege vortragsmäßiger Geselligkeit. Vors.: Victor Fischer, Haselbrookstr. 62, I.; Schriftf.: John Schuster, Geschäftsstelle: Königstrasse 26. Zusammenkünfte jeden Dienstag im Curlohaus, Rothenbaumchaussee 9/18.

Die „Volksbühne Groß-Hamburg“, o. V.
will dem Volke die Kunst näher bringen durch Theateraufführungen, Dichtervorlesungen, musikalische Veranstaltungen und Vorträge. Mitglieder zahllos. Monatsbeitrag: 1 Mark. Vors.: Bürgermeister R. Ross, Armgarstr. 20; Schriftf.: Rudolf Böttger, Fuhlsb., Rathausmühlendamm 54. Geschäftsstelle: o. C 4 Stephan 0830, gr. Theaterstr. 42, O.E., geöffnet werkt. 10-6 Uhr, außer Sonntags, B.C. Bankstr. 4. Grossschulstr. 16. Deutscher Kunstverein m. B. u. Konsum-, Bau- u. Sparverein „Produktion“, o. G. m. B. H., Bankstr. 161/160 für Volksbühne Groß-Hamburg.

Verein für kirchliche Kunst in Hamburg, o. V.
gegr. 30. März 1926, bezweckt die Pflege der kirchlichen Kunst sowie die Förderung ihres Verständnisses bei Geistlichen, Künstlern u. Gemeindegliedern. Mitgliedsbeitrag mindestens 3 Mk. Jahresbeitrag: Hauptpastor H. D. Knoke, I. Vors.; Direktor Prof. Dr. Sauerlandt, 2. Vors.; Pastor Poppe, 3. Vors.; Pastor Martin Möller, 4. Vors.; Carl Mathies, 5. Vors.; L. F. Mathies & Co., 1. Schatzmeister; Hans v. Ohlenroth, 2. Schatzmeister; dem Beirat gehören an: Senor D. Siege, Carl G. Bensch, Oberbaurat a. D. Cornelius de Boer, Pastor Dr. Reinhard, Pastor Herms, Direktor Prof. Dr. Paull, Prof. Dr. Leuffler, Dr. phil. Hans Schröder, Oberbaurat Dr. Ing. W. Hellwig, Rechtsanwalt G. G. Schiefer, Prof. Alfred Sittard, Prof. Otto Fischer-Trachau, Bildhauer R. Kuhl, Erich F. Laeis, Pastor Spieker. Anschrift: Kreuzstrasse 8, B.C. Vereinsab. u. Pösch 76476, unter Carl Mathies.

Deutscher Werkbund, D. W. B., Ortsgruppe Hamburg.
Geschäftsstelle: Jacobikirchhof 24. Der Zweck des Bundes ist die Veredlung der gewerblichen Arbeit im Zusammenwirken von Kunst, Industrie und Handwerk durch Erhebung, Propaganda und geschlossene Stellungnahme zu einschlägigen Fragen. Mitglieder des Vereins können sein: Künstler, Gewerbetreibende, Sachverständige und Förderer. Gewinne zur Erwerbung der Mitgliedschaft sind schriftlich unter Namhaftmachung zweier Werkbundmitglieder als Bürgen einzureichen; erfolgt seitens der Ortsgruppen-Mitglieder innerhalb 3 Wochen kein schriftlich begründeter Einspruch gegen die Aufnahme, so gilt der Bewerber als aufgenommen. Vertrauenswürdig: Direktor Prof. Meyer, Lerchenfeld 2; I. Vors. der Ortsgruppe: Gartenarchitekt Herm. Koenig, Jacobikirchhof 24; 2. Vors.: Architekt Fritz Höger, Bahnhofplatz 1; Schriftf.: Architekt Dr. Ing. Eugen Fink, Mönkebergstr. 7; Beisitzer: Innenarchitekt u. Lehrer a. Kunstgewerbeschule Prof. Friedr. Adler, Parkallee 4. Zu den Sitzungen erfolgen jeweils Einladungen.

Reichs-Verband bildender Künstler Deutschlands, o. V.
Nordwest-Deutschland, o. V. Sitz Hamburg. Zweck: Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Interessen des bildenden Künstlers. Vors. u. Geschäftsstelle: Bildhauer Martin Schmidt, o. C 4 Dammtor 0189, Fehlandstr. 48; Schatzmeister: L. Boldt, Mittelweg 15.

Prüfungsstelle für junge Schauspieler und Sänger.
Der Deutsche Bühnenverein, die Organisation der Bühnenleiter und die Genossenschaft Deutscher Bühnenangehöriger haben zur Förderung des geistigen Nachwuchses am deutschen Theater Prüfungsstellen geschaffen.

Nachrichten zur Prüfung sind bei der zuständigen Prüfungsstelle: für Hamburg Bezirksobmann Paul Ellmar, Wandbeckerrahse 82, einzureichen.

Landmannschaftliche Vereine.

Arbeitsgemeinschaft der Grenzlandverbände in Hamburg und Umgegend.
I. Vors.: u. Geschäftsstelle O. Kayser, o. C 4 Dammtor 051, Neuerwall 41, III. Schriftf.: Dipl. Volkmar Heymann, Neuerwall 41, III; Geschäftsstelle u. Vereinslokal: Grenzdeutsches Bundeshaus, F. Hanks, o. D 3 Holstein 4426, Ophagen 19.

Bund der landmannschaftlichen Vereine von Hamburg und Umgegend.
erstrebt den Zusammenschluss der hiesigen Landmannschaften zur Förderung und Pflege der Heimatliebe, sowie gegenseitige Unterstützung im Vereinsleben. I. Vors.: C. L. Frey, Eimsbütteler Chaussee 86; 2. Vors.: Ferd. Homann, Blicherstr. 89; Schriftf.: Herm. Schulz, Berns Post, Farmen, Saabelbergweg 14; Bundeskassierer: Wilh. Hoffmann, Wierensweg 8, I. Vereinslokal: Hanna-Hotel, Klosterstr. 6. Geschäftsstelle der Bundesleitung: „Der Landmann“, Blicherstrasse 89, B.C. Hamb. Sparcasse A. 577.

Verein der Altmärker von 1898.
I. Vors.: H. Kragel, Altona, Lohschütz. 12. Vereinslokal: Eimsbüttelerstr. 12. Versammlung jeden ersten Freitag im Monat.

Verein der Badener von Hamburg Altona und Umgegend, o. V.
Zweck: Förderung der Zusammengehörigkeit und Pflege der landmannschaftlichen Gesinnung. Vors.: Georg Eichenherr, Bolderstr. 81, stellvert. Vors.: Friedr. Lörcher, Billstr. 69; Schriftf.: J. Friedr. Lörcher, Billstr. 69; Kassierer: F. Wenzel, Olschacher 14, 2. Kassierer: W. Wenzel, Ausschlagstr. 7, III; Vereinslokal: Baus Gesellschaftshaus, Zusammenkunft jeden ersten Mittwoch im Monat. Pösch 11129.

Badischer Abend Hamburg.
Der Verein besteht seit 1896. Er bezweckt, badischer Art und Sitte in Hamburg eine Heimstätte zu bereiten. Versammlung alle 4 Wochen im Vereinslokal, Spandenberg 7. Vors.: Dr. Isela, Wenzelstr. 8; Ehrenvors.: H. Marschall, Statthalterplatz 2, Bahndfeld; Schriftf.: Apotheker O. Gügelmeier, Uhlenhorster Apotheke.

Verein der Bayern in Hamburg, R. V.
Vors.: Wilh. Ammann, Wandsbek, Claudiusstr. 71; Geschäftsstelle: Reismühle 4, B.C. Dresden. B. Dep.-Kasse St. G. Zusammenkunft jeden 1. u. 3. Dienstag Monats-Uhr im Restaurant „Zur alten Bäre“, Börsenbrücke 10.

Verein der Brandenburger, o. V.
I. Vors.: B. Lehmann, Falkenried 78, E. Schriftf.: Max Schwanitz, Eibekens 8, I.; Kassierer: Arthur Schulz, Söderstr. 196, I. Vereinslokal: Klosterstr. 6, Versammlung am 2. Donnerst. jed. Monats, abends 8 Uhr.

Die Dänische Gesellschaft (Det Danske Selskab), o. V.
Vors.: C. F. Holtermann, Alsterdamm 86, III, o. C 3 Zentrum 6739.

„Verein der Dänizer in Hamburg.“
Zweck: Förderung des Verständnisses für die Schönheit, Eigenart und Note des Deutschen Däniz; Schutz des Heimatliebe, Geschäftsstelle: o. C 3 Zentrum 2065, Schulstr. 2, IV. Zusammenkünfte jeden 2. Dienst. im Monat im Restaurant „Zur alten Bäre“ (Patriot. Geb.), Börsenbrücke 10. Außerdem Stammtisch daselbst jed. Dienst., Pösch 1468.

Landmannschaft der Dithmarscher von 1913 Hamburg, o. V.
unter Ausschluss anderer Bestrebungen will der Verein die in Hamburg und Umgegend wohnenden Dithmarscher gesellig verbinden und die Geschichte der dithmarschen Heimat ehren und hochhalten. Vors.: Jul. Krüger, Haselbrookstr. 108a; Zusammenkünfte jeden